

Gubelstrasse 28  
8050 Zürich  
Schweiz  
Telefon +41 44 317 50 60  
info@sma-partner.com  
www.sma-partner.com

---

**Maßnahmen des Planfalls „Deutschlandtakt“, laufende Nummer 44 des Unterabschnitts 2, Vorhaben des Potenziellen Bedarfs des Bedarfsplans für die Bundesschienenwege**

**Entwurf**

Einleitende Bemerkung:

a) Die Maßnahmen des Gesamtplanfalls Deutschlandtakt ermöglichen die Umsetzung der im Zielfahrplan des Deutschlandtakts hinterlegten verkehrlichen Ziele / Anforderungen. Die variantenoffene Ausgestaltung der jeweiligen hier genannten, aus dem Zielfahrplan abgeleiteten Infrastrukturmaßnahmen obliegt der späteren operativen Projektplanung durch den Vorhabenträger. Hierbei ist der Vorhabenträger gemäß § 25 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) zur frühen Beteiligung der betroffenen Bürger gehalten.

b) Folgende aus dem Zielfahrplan abgeleitete Maßnahmen wurden in den Gesamtplanfall aufgenommen und damit mit bewertet:

- Maßnahmen des Vordringlichen Bedarfs (VB), die aufgrund neuer Anforderungen aus dem Deutschlandtakt (z.B. neue Fahrzeiten) modifiziert worden sind,
- Maßnahmen, die unmittelbar oder mittelbar für den Schienenpersonenfernverkehr (SPFV) und / oder Schienengüterverkehr (SGV) von Bedeutung sind. Mittelbar von Bedeutung sind Maßnahmen, die dem Schienenpersonennahverkehr (SPNV) dienen und Anschlüsse in Taktknoten sichern oder andere Strecken so entlasten, dass dort zusätzliche Kapazitäten für den SPFV und / oder SGV frei werden.

c) Die Bewertungen enthalten keine Aussage hinsichtlich der Finanzierung der enthaltenen Nahverkehrsmaßnahmen. Im Grundsatz wird hier auf § 11 Abs. 2 GVFG verwiesen.



Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Oldenburg – Leer	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Mehrverkehr für Halbstundenrhythmus kombiniert aus Nah- und Fernverkehr mit gewünschten Knoteneinbindungen in Leer und Oldenburg, Erreichung der Knotenzeiten in Leer SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: zweigleisiger Abschnitt Bad Zwischenahn – Westerstede-Ocholt	1520	60,7
Aschaffenburg – Würzburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung für Mehrverkehr SPNV und SPFV und Erreichung von Knotenzeiten in Frankfurt und Würzburg (Knoten 0 und 30 in Würzburg) sowie Beitrag Zielfahrzeit Frankfurt – Würzburg von 53 Minuten (inkl. 2' Haltezeit in Aschaffenburg) zur Anschlussherstellung SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: zweigleisige NBS Heigenbrücken (Abzw. niveaufrei) – Abzw. Nantenbach (Abzw. niveaufrei) für 230 km/h	(5216)	1.541,3
Hanau – Aschaffenburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung sowie Beitrag zur Zielfahrzeit Frankfurt – Würzburg von 53 Minuten (inkl. 2' Haltezeit in Aschaffenburg) zur Anschlussherstellung SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: viergleisiger Abschnitt Großkrotzenburg – Steinerts, Geschwindigkeitserhöhung auf Ferngleisen auf 230 km/h im Abschnitt Großauheim – Steinerts, Abzweige in Großkrotzenburg und Steinerts niveaufrei (in Steinerts sowohl von den schnellen als auch von den langsamen Gleisen in die Kurve Richtung Mainaschaff)	3660	643,6
Koblenz – Trier	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Mischverkehrsstrecke, Harmonisierung Konzepte SPFV / SPNV aufgrund planmäßiger Überholung zur Einbindung in den Knoten Koblenz SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: neue Bahnsteigkante in Bullay DB am Ausweichgleis in Richtung Trier (heute Gleis 3)	3010	8,3

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Gießen – Kassel	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Mischverkehrsstrecke, Kreuzen des Regionalverkehrs im Nordkopf von Cölbe aufgrund neuer Fahrlage des SPFV SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: je eine neue Weichenverbindung im nördlichen und südlichen Bahnhofskopf von Cölbe zw. Gleis 4,3 und 2 sowie der Strecke 2870, Verschwenkung des Durchfahrtsgleises Nord-Süd nach Gleis 2	2870	16,0
Kassel – Gießen / Bebra	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Mischverkehrsstrecke, Beseitigung von Trassenkonflikten zwischen RegioTram (RT) Kassel – Melsungen, SPNV Frankfurt – Kassel sowie der gewünschten Fahrlage der Linie FR36 (Knoteneinbindungen Kassel und Eisenach) SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: zwei neue Bahnsteiggleise in Baunatal-Guntershausen: ein Bahnsteiggleis auf der Außenseite in Richtung Guxhagen -> Kassel, ein Bahnsteiggleis auf der Innenseite in Richtung Wabern -> Kassel = anstelle des bestehenden Hauptgleises 3 (Versetzen der bestehenden Hauptgleise westlich notwendig), Nordkopf: DKW statt Kreuzung für parallele Fahrmöglichkeiten von Gleis 1 -> Kassel und von Kassel -> Gleis 3; Südkopf: neue Weichenverbindung vom Gleis 3 in Streckengleis nach Guxhagen	3900 / 6340	42,1
Mainz – Frankfurt Flughafen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Mischverkehrsstrecke, Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung aufgrund Ausweitung Mengengerüst SPV SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: drittes Gleis Mainz-Bischofsheim Pbf – Abzw. Mönchwald und niveaufreie Anbindungen in das Bestandsnetz	3532	361,5
Mainz – Frankfurt Flughafen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung aufgrund Mehrverkehr im SPFV und SPNV in Mönchhof und Mönchwald; Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung zur optimierten Knoteneinbindung des SPV in Mainz und Frankfurt SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: niveaufreie Einfädelung Abzw. Mönchhof und Abzw. Mönchwald, zweigleisiger Ausbau der Strecke Abzw. Mönchhof – Abzw. Mönchwald	3539	115,0

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Knoten Wiesbaden	<p>Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Mischverkehrsstrecke, Kapazitätssteigerung aufgrund Mehrverkehr im SPNV durch zusätzliche Belegungsmöglichkeiten in Wiesbaden Hbf für die S-Bahnen Rhein-Main und Rhein-Neckar SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar</p> <p>Beschreibung der Maßnahme: Abzw. Kaiserbrücke Ost – Wiesbaden Hbf: Reaktivierung des 2. Gleises der Strecke 3528 zwischen Wiesbaden Ost und Wiesbaden Salzbach, zusätzlich parallele Weichenverbindung in Wiesbaden Salzbach: parallele Fahrten Wiesbaden – 3603 – 3528 – Mainz und Wiesbaden – 3505 – 3603 – Frankfurt</p>	3528	11,7
Knoten Wiesbaden	<p>Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Mischverkehrsstrecke, Steigerung Kapazität aufgrund von Mehrverkehr im SPNV, Anschlussherstellung in Wiesbaden SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar</p> <p>Beschreibung der Maßnahme: parallele Weichenverbindung auf der Strecke Wiesbaden Hbf – Abzw. Wiesbaden Kinzenberg am Abzw. Kinzenberg, Ausrüstung für GWB Wiesbaden Hbf – Abzw. Kinzenberg für N21 HE</p>	3509 / 3501	15,9
Lünen – Münster	<p>Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Ergänzung/Optimierung BVWP zur Verbesserung von Betriebsqualität und Knoteneinbindung des RRX3 und Kapazitätserweiterung für Mehrverkehre SPFV, Engpassauflösung SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar</p> <p>Beschreibung der Maßnahme: vollständig zweigleisiger Ausbau Werne an der Lippe. – Münster-Amelsbüren</p>	2000	200,7
Dortmund – Hamm	<p>Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Mischverkehrsstrecke, Kapazitätssteigerung und Engpassauflösung für Mehrverkehr SPV, RRX4 Dortmund – Hamm verkehrt trassenparallel mit FR35 und FV19 SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar</p> <p>Beschreibung der Maßnahme: drittes Gleis Dortmund Dbw – Hamm; zusätzliches viertes Gleis Abzweig Dortmund Dbw – Dortmund-Scharnhorst</p>	2650	1.278,7

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Knoten Hamm	<p>Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Engpassauflösende Maßnahme im Knoten Hamm für Mehrverkehre im SPFV und SPNV, Beitrag zur Reisezeitkürzung in der Relation Bielefeld – Ruhrgebiet / Köln von bis zu einer Minute ggü. Fahrplan 2021 zur Anschlussherstellung in den Knoten Hamm und Köln</p> <p>SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar</p> <p>Beschreibung der Maßnahme: Umbau Knoten Hamm (mit ABS/NBS Dortmund – Hamm – Bielefeld – Seelze) zur Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung sowie zur Knotenbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Überwerfung von Dortmund nach Gleis 712 und von Gleis 711 nach Unna</li> <li>- Gleis 713 wird durchgehendes RRX-Hauptgleis Richtung Dortmund</li> <li>- Gleis 712 wird durchgehendes RRX-Hauptgleis Richtung Bielefeld</li> <li>- mittiges Wartegleis für SGV Richtung Bielefeld im Nordkopf (740 m)</li> <li>- Umfahrung DKW 804 in Richtung Hamm – Dortmund (Eilgutgleis) durch Bau einer Verbindung DKW842 – Gleis 670 – Eilgutgleis</li> <li>- Ertüchtigung G-Bahn zwischen Selmig und Abzw. Hps</li> </ul>	mehrere	392,1
Hamm — Bielefeld – Hannover	<p>Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Engpassauflösung wegen Mehrverkehr SPFV und SPNV und besserer Knoteneinbindung (Anschlussherstellung) in Hamm und Hannover (Zielfahrzeit Hamm – Hannover: 54 Minuten inkl. 2' Haltezeit in Bielefeld Hbf), zudem Beitrag zur Fahrzeitverkürzung Berlin/Hannover – NRW auf 3:35 h, Erreichung Zielfahrzeit Hamm – Bielefeld: 21 Minuten; zudem Maßnahmenliste Halbstundentakt DB Netz AG 2026: Minimierung Verspätungsübertragungsrisiko, „Robustes Netz NRW“ bis zur IBN NBS/ABS Hamm – Seelze (Etappierungsmaßnahme)</p> <p>SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar</p> <p>Beschreibung der Maßnahme: Ausbau Fernbahn Hamm – Bielefeld für bis zu 300 km/h; Ertüchtigung der Güterbahn Hamm – Herford (Gz-Gleise) für den Personenverkehr (160 km/h); neue Schweichelner Kurve, Anpassung div. Bahnhofstopologien, Bahnsteige an der Strecke 2990 Gleisaufweitung für Bau eines Mittelbahnsteigs in Gütersloh (Gleis 5 und 6) Bau von Überholgleisen für den Personenverkehr (Nutzlänge 215 m) in Ahlen und Oelde</p>	1700 / 2990	2.061,8

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Hamm — Bielefeld — Hannover	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung und Engpassauflösung wegen Mehrverkehr SPFV und SPNV und besserer Knoteneinbindung (Anschlussherstellung) in Hamm und Hannover (Zielfahrzeit 54 Minuten inkl. 2' Haltezeit in Bielefeld Hbf), zudem Beitrag zur Fahrzeitverkürzung Berlin/Hannover – NRW auf 3:35 h, Erreichung Zielfahrzeit Hannover – Bielefeld: 31 Minuten als Folge der Kantenzzeit Hamm – Hannover von 54 Minuten SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: NBS/ABS Bielefeld – Seelze für bis zu 300 km/h	neu	5.130,8
Löhne – Rheine	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Zielfahrzeit von 61 Minuten (nonstop) zwischen Hannover und Osnabrück für beschleunigte Linie zur Optimierung der Knoteneinbindung, Fahrzeitkürzung von 3 Minuten gegenüber Fahrplan 2021 SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Geschwindigkeitserhöhung Löhne – Osnabrück auf bis zu 160 km/h und Weichen für höhere Geschwindigkeiten in Löhne <sup>1</sup> .	2992	189,7
Knoten Bielefeld	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund Mehrverkehr SPV im Rahmen der ABS/NBS Dortmund – Hamm – Bielefeld – Seelze: Ermöglichung doppelter Gleisbelegungen an den Gleisen 6 und 7; Parallele Fahrmöglichkeiten im Süd- und Nordkopf in Bielefeld Hbf aufgrund Erhöhung Mengengerüst und Knotenfunktion Bielefeld Hbf SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: neuer Mittelbahnsteig in Bielefeld Hbf zwischen den Gleisen 7 und 8, zusätzliche Weichen	2990	22,4
Hamm — Bielefeld — Hannover	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Maßnahmenliste Halbstundentakt DB Netz AG 2026: Minimierung Verspätungsübertragungsrisiko aufgrund Mengenwachstum SPFV (Etappierungsmaßnahme) SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Bau eines zusätzlichen Außenbahnsteigs in Minden an Gleis 14 für die wendende Express-Linie (heutiger RE6)	1700	5,9

<sup>1</sup> Maßnahme kann ggf. entfallen, wenn Fahrzeitziel durch eine Anbindung an die ABS / NBS Bielefeld – Seelze erreicht werden kann

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Knoten Dortmund	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Doppelbelegungen aufgrund Mehrverkehr Dortmund – Hamm im SPFV und SPNV SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Bahnsteigabschnittssignale in Dortmund Hbf an Gleis 26 zur Doppelbelegung Emschertalbahn / Westmünsterlandbahn <sup>2</sup>	mehrere	3,1
Knoten Dortmund	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung aufgrund Mehrverkehr Dortmund – Hamm im SPV SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Dortmund Hbf: Verlängerung des Bahnsteigs an Gleis 21 auf 400 m inkl. Verschiebung von Weichen zur Nutzung durch den SPFV und Aufgabe des bahnsteiglosen Gleises 24	mehrere	7,3
Knoten Aachen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Engpassauflösung bzw. Kapazitätssteigerung Knoten Aachen für Mehrverkehre im SGV, SPNV und SPFV, wobei der SPNV in diverse Knoten im Raum Aachen eingebunden ist. Zudem Kapazitätssteigerung im Knoten Aachen, um Synchronisation von SGV-Systemtrassen östlich und westlich von Aachen Hbf zu erreichen SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Aachen Hbf: doppelte Weichenverbindung nach Gleis 28 im Westkopf und Anbindung Gleis 26 von Aachen West, Herstellung zweier mittiger GV-Überholgleise in Aachen Hbf als Warteposition für Güterzüge	2550 / 2600	6,5
Knoten Köln	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Herstellung von parallelen Fahrmöglichkeiten und Engpassauflösung SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Abzw. Flughafen Nordwest (Köln-Kalk Bft – Gremberghoven): zusätzliche Verknüpfungen der Strecke 2651 (Siegstrecke) mit der Strecke 2690 (SFS Köln – Rhein/Main)	mehrere	171,7

<sup>2</sup> Je nach zukünftigem Fahrzeugeinsatz kann eine Bahnsteigverlängerung notwendig werden

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Gießen – Frankfurt	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Mischverkehrsstrecke: Kapazitätssteigerung aufgrund Ausweitung Mengengerüst SPNV SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Frankfurt West: Achsverschwenkung um eine Achse nach Westen, um Gleis 4 für Puffern der Züge von der S-Bahn-Strecke (3684) auf die Strecke 3900 nutzen zu können	3900	33,6
Gießen – Fulda	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Verdichtung auf Halbstundentakt in HVZ; bessere Einbindung in die SPFV-Knoten in Gießen und Fulda (Anschlussherstellung) SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: zweigleisiger Ausbau Grünberg – östlich Grünberg im Bereich des Kreuzungsbahnhofs; Anpassung LST	3700	23,6
Gießen – Fulda	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Verdichtung auf Halbstundentakt in HVZ; bessere Einbindung in die SPFV-Knoten in Gießen und Fulda (Anschlussherstellung) SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: neuer Kreuzungsbahnhof Burg- und Niedergemünden; Anpassung LST	3700	10,3
Gießen – Fulda	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Verdichtung auf Halbstundentakt in HVZ; bessere Einbindung in die SPFV-Knoten in Gießen und Fulda (Anschlussherstellung) SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: zweigleisiger Ausbau im Bereich des Kreuzungsbahnhofs Zell-Romrod; Anpassung LST	3700	12,6
Gießen – Fulda	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Verdichtung auf Halbstundentakt in HVZ; bessere Einbindung in die SPFV-Knoten in Gießen und Fulda (Anschlussherstellung) SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: zweiter Bahnsteig Wallenrod; Anpassung LST	3700	10,3

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Gießen – Fulda	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Verdichtung auf Halbstundentakt in HVZ; bessere Einbindung in die SPFV-Knoten in Gießen und Fulda (Anschlussherstellung) SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: zweigleisiger Ausbau westlich des Kreuzungsbahnhofs Großen Bus- eck (Richtung Gießen); Anpassung LST	3700	42,5
Gießen – Fulda	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Verdichtung auf Halbstundentakt in HVZ; Fahrzeit Reiskirchen – Grünberg von 8 Minuten mit zwei Zwischenhalten zur verbesserten Knoteneinbindung in die SPFV-Knoten Gießen und Fulda (An- schlussherstellung) SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Ausbau mit Streckenbeschleunigung zwischen Reiskirchen und Grünberg	3700	19,0
Bodenburg – Groß Dungen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: 4 Minuten Fahrzeitkürzung ggü. Fahrplan 2021 zur Knoteneinbin- dung Hildesheim und Herstellung der SPFV-Anschlüsse in Hildes- heim SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Ertüchtigung der Strecke Bodenburg – Groß Dungen für eine Stre- ckengeschwindigkeit von 80 km/h	1822	13,7
Osnabrück – Bremen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung und Engpassauflösung für SPV und SGV durch Entfall kreuzender Fahrwege der endenden Züge SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: mittiges Wendegleis in Twistringens für S-Bahn Bremen	2200	18,7
Knoten Hanau	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Mischverkehrsstrecke, Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung zur Aufnahme des Mehrverkehrs Frankfurt – Hanau im SPV durch Entflechtung der Fahrtbeziehungen Offenbach – Fulda und Aschaf- fenburg – Offenbach SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Überwerfung im Ostkopf von Hanau Hbf	mehrere	91,0

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Darmstadt – NBS R/M-R/N – Mannheim	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Anbindung Darmstadt SFS Rhein/Main – Rhein/Neckar in Richtung Süden und Umsetzung Mengengerüst SPFV im Korridor Frankfurt – Mannheim SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: eingleisige Südanbindung von Darmstadt an SFS Rhein/Main – Rhein/Neckar (Frankfurt – Mannheim) mit niveaufreier Einbindung	neu	212,2
Frankfurt – Fulda / Gers- feld – Fulda	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Maßnahmenliste Halbstundentakt DB Netz AG 2026: Vorschlag DB Netz 2026: Qualität aufgrund Mengenwachstum und geänderte Knoteneinbindung in Fulda (Etappierungsmaßnahme), Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung, um Züge der Rhönbahn unabhängig von Zügen der Relation Frankfurt – Fulda verkehren zu lassen SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: geänderte Weichenverbindung im Bft Fulda-Bronzell	3600 / 3824	21,7
Offenbach West Abzw. – Hanau Nord- seite	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Engpassauflösung aufgrund Mehrverkehr SPFV bei südmainischer Anbindung des Fernbahntunnels Frankfurt und Zielfahrzeit Frankfurt – Fulda von 35 Minuten (nonstop) SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: zusätzliche zweigleisige Strecke Offenbach West Abzw. – Hanau Nordseite mit bis zu 200 km/h <sup>3</sup>	neu	2.099,0
Fulda – Erfurt	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Erreichung Zielfahrzeit Frankfurt – Eisenach von 80 Minuten (bei 2 Zwischenhalten); Zielfahrzeit Fulda – Eisenach: 43 Min. (inkl. 2 Minuten Haltezeit in Bebra/Bad Hersfeld NBS), Anschlussherstellung SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Erhöhung Geschwindigkeit der BVWP-Maßnahme (Verbindung von NBS Würzburg – Hannover nach Blankenheim) von 200 km/h auf 230 km/h und Verlängerung des Ausbaus bis Gerstungen; Erhöhung $V_{max}$ der NBS Kirchheim – Blankenheim – Gerstungen auf mind. 230 km/h zur Erreichung der Zielfahrzeit; Ausbau der Strecke von Bebra (Anschluss von SFS) bis Beginn Hönebacher Tunnel auf 230 km/h, Ertüchtigung der Ortsdurchfahrt Hönebach auf 160 km/h und Ausbau der Strecke von Hönebach bis Gerstungen auf 200 km/h	neu	4.982,2

<sup>3</sup> Maßnahme kann ersetzt werden durch eine zweiseitige Anbindung (nordmainisch und südmainisch) auf der Ostseite des Fernbahntunnels Frankfurt

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Appenweier Kurve – Ap- penweier Muhrhaag	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung und Engpassauflösung SGV SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: zweigleisiger Ausbau Appenweier Kurve – Appenweier Muhrhaag mit mittigem Wartegleis für den Güterverkehr auf der SFS Karlsruhe – Basel	4261	106,7
Abzw. Appen- weier Rench- tal – Bad Griesbach	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung und Engpassauflösung SGV aufgrund Men- gengerüst Zielfahrplan SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: höhenfreie Einbindung Abzw. Appenweier Renchtal in die badische Rheintalbahn	4262	82,5
Knoten Mün- chen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Verkürzung der Umsteigezeiten in München Hbf von 10 auf 7 Minu- ten in der Haupthalle und von 13 auf 10 Minuten zwischen den Bahnhofsteilen (Flügelbahnhöfe) SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: zusätzlicher Fußgängersteg/-unterführung in München Hbf	mehrere	33,4
Knoten Han- nover	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Verkürzung der Umsteigezeiten in Hannover Hbf von 8 auf 7 Minuten SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: zusätzliche Personenunterführung Hannover Hbf	mehrere	6,6
Knoten Do- nauwörth	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung, damit durchgehende Züge von Ulm nach Regensburg verkehren können SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Überwerfungsbauwerk Donauwörth für durchgehende Züge auf der Strecke 5381	5381	60,7
Knoten Do- nauwörth	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Reduktion von Kreuzungskonflikten aufgrund Struktur SPV und Ver- kehrsmenge SGV zur Kapazitätssteigerung SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Achsverschwenkung des Hauptgleises Treuchtlingen – Augsburg in Donauwörth auf Gleis 4 und parallele Fahrstraße Riesbahn -> Gleis 5	mehrere	11,2

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Würzburg – Nürnberg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Knoteneinbindung Würzburg und Nürnberg mit einer Zielfahrzeit von 29 Minuten zur Anschlussherstellung, Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung aufgrund Mehrverkehr SPNV und SPFV sowie Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: NBS Würzburg – Nürnberg (Rottendorf – Fürth-Bislohe) inkl. Einbindung in den Knoten Nürnberg, Neu-/Ausbau auf bis zu 300 km/h	neu	5.702,8
Würzburg – Nürnberg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Führung des SGV über die NBS während des Tages SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: mindestens ein Überholgleis an geeigneter Stelle im Abschnitt Rottendorf – Fürth-Bislohe	neu	11,2
Knoten In- golstadt	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Doppelbelegungen aufgrund Mehrverkehr im Knoten Ingolstadt erforderlich SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: neues Zugdeckungssignal an Gleis 1 in Ingolstadt Hbf <sup>4</sup>	5501	1,3
Knoten Mann- heim	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung und Engpassauflösung im Hinblick auf den SGV SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Wartegleis in Friedrichsfeld Süd für den Güterverkehr der Relation Heidelberg – Mannheim Rbf	4000	31,2
Wolfsburg – Stendal – Ber- lin	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung und Engpassauflösung im Hinblick auf den SGV SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: parallele Fahrmöglichkeit am Abzw. Nahrstedt von der Schnellfahrstrecke Richtung Stendal und von Stendal in Richtung Gardelegen	6107	14,4

<sup>4</sup> Alternative: Zusätzlicher Bahnsteig

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Wolfsburg – Stendal – Ber- lin	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Geänderte Knoteneinbindung des SPNV im Knoten Stendal zur Anschlussaufnahme von geänderter Fahrlage des Fernverkehrs SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Zweigleisigkeit Uchtspringe – Vinzelberg – Abzw. Nahrstedt inkl. Bahnhofsneubauten mit schienenfreien Zugängen sowie Neuerstellung der Außenbahnsteige	6107	81,5
Berlin – Halle (Saale)	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung durch eigenständige Trassierung der S-Bahn, damit SPFV überholen kann und unabhängige Kreuzung des S-Bahn in Radis, Ausweitung Mengengerüst SPFV SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Dreigleisiger Abschnitt Muldenstein – Radis mit Kreuzungsmöglichkeit Radis	6132	177,8
Leipzig – Dresden-Neu- stadt	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Entlastung der Fernbahn bzw. der Mischverkehrsstrecke, Engpassauflösung (Angebotsmehrung auf den S-Bahn-Gleisen durch Umstellung des SPNV nach Grimma auf S-Bahn mit Mengenausweitung, 15-Minuten-Takt S-Bahn bis Borsdorf, Eigenkreuzung westlich von Borsdorf) SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: zweigleisiger Abschnitt Engelsdorf – Borsdorf für die S-Bahn-Strecke	6363	94,5
Schönebeck – Glindenberg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Optimierung Zulauf von SPFV und SPNV nach Magdeburg Hbf in Nullknoten SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Nutzbarmachung der Güterstrecke Schönebeck – Magdeburg auch für den Personenverkehr	6406	371,9
Wolfsburg – Stendal – Ber- lin	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Fahrzeitkürzung um rund 10 Minuten ggü. Fahrplan 2021 bzw. Anschlussherstellung in der Relation Berlin – NRW SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Ausbau für V <sub>max</sub> =300 km/h (280 bis 300 km/h von Oebisfelde bis Bamme mit 2 Einbrüchen bei Staffelde und Rathenow, Ribbeck – Bamme mit 250 oder 300 km/h, Ribbeck – Wustermark mit 280 km/h)	6107 / 6185	946,0

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Knoten Erfurt	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung aufgrund Mengenausweitung SPFV und SPNV, halbstündliche SPFV-Korrespondenz im Knoten Erfurt mit kurzen Haltezeiten und parallelen Ein- und Ausfahrmöglichkeiten, Anschlussherstellung SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Überwerfungsbauwerke Erfurt Hbf im Ost- und Westkopf	mehrere	174,3
Coswig – Pirna	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung aufgrund Mengenausweitung SPFV und SPNV auf Mischverkehrsstrecke, Engpassauflösung im Knoten, Vergrößerung der Kapazität zwischen Dresden Neustadt und Dresden Hbf für SPNV SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Dresden Neustadt – Dresden Hbf (S-Bahn): Weichenverbindung von S-Bahn auf Fernverkehrs-Gleise im Vorfeld von Dresden Hbf, damit von S-Bahn Gleisen auf Kopfgleise eingefahren werden kann	6239	9,0
Knoten Leipzig	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung aufgrund Mengenausweitung SPFV, Trennung S-Bahn / SPFV zwischen Leipzig Messe und Leipzig Hbf SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: neue Gleisverbindung Leipzig Radefeld/GVZ – Leipzig Messe für konfliktfreie Einführung S-Bahn auf S-Bahn Gleise (6411) in Leipzig Messe	5919	78,4
Knoten Leipzig	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Mischverkehrsstrecke, Kapazitätssteigerung aufgrund Mengenausweitung SPFV, Trennung S-Bahn / SPFV zwischen Leipzig Messe und Leipzig Hbf, konfliktfreie Einführung SPFV/SPNV-Ströme von Flughafen Leipzig/Halle und Bitterfeld SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Anpassung (zusätzliche Weichen) Leipzig Messe Nord – Leipzig Messe	6411 / 6388	77,0
Knoten Leipzig	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Mischverkehrsstrecke, Kapazitätssteigerung aufgrund Mengenausweitung SPFV und SPNV SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Leipzig Volkmarshaus Bft – Leipzig Hbf: neue Weichenverbindung im Bahnhofsvorfeld, damit Gleis 11 von Dresdner Gleise (Strecke 6363) erreichbar wird	6363	6,4

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Lübeck – Bad Schwartau	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Mischverkehrsstrecke, Kapazitätssteigerung aufgrund Mengenausweitung SPNV, Umsetzung des vom Land gewünschten Mengengerüsts und bessere Knoteneinbindung Lübeck SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: drittes Gleis Lübeck – Bad Schwartau aufgrund paralleler Fahrten	1100	329,8
Lübeck – Büchen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung bedingt durch die Kapazitätsausweitung auf Wunsch des Landes nach 30-Minuten-Takt Lübeck – Büchen im Wechselspiel mit dem SGV SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Zweigleisiger Ausbau Ratzeburg – Büchen südlich Güster bis nördlich Büchen	1121	69,7
Knoten Hamburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Durchgehende Zweigleisigkeit für Relation Hamburg - Büchen aus Strecken 6100 (Richtung Hamburg) und 1245 (Richtung Berlin), Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung im Knoten Hamburg bei gleichzeitiger Knoteneinbindung in Hamburg und Wittenberge SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Hamburg Hbf – Hamburg-Bergedorf: Ertüchtigung der Strecke 1245 für zusätzliche Fahrmöglichkeit Hamburg – Berlin	6100 / 1245	37,9
Knoten Hamburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Durchgehende Zweigleisigkeit für Relation Hamburg - Büchen aus Strecken 6100 (Richtung Hamburg) und 1245 (Richtung Berlin) SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Hamburg Hbf: Umbau Südkopf: Verkürzung Bahnsteig 7/8, Anbindung Gleise 6 und 7 in Richtung Abstellbahnhof/Strecke 1245	6100 / 1120	8,4
Knoten Hamburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung für den Fern- und Regionalverkehr zwischen Hamburg Hbf und Hamburg Altona Nord mit konsequenter Umsetzung des Halts Hamburg Dammtor SPFV/SGV-Wirkung Gleisumbau: unmittelbar SPFV/SGV-Wirkung Tieferlegung S-Bahn: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Hamburg Hbf: Umbau Gleise 3/4 für Fern- und Regionalverkehr und Tieferlegung S-Bahn von der Verbindungsbahn mit zwei zusätzlichen Bahnsteigkanten für die S-Bahn	6100 / 1120	2.659,3

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Knoten Hamburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung im Knoten Hamburg Hbf SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Hamburg Hbf: neues Gleis 15 als Stumpfgleis	2200 / 1250	24,9
Knoten Hamburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung für den Fern- und Regionalverkehr zwischen Hamburg Hbf und Hamburg Altona Nord mit konsequenter Umsetzung des Halts Hamburg Dammtor SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Hamburg-Altona – Hamburg Hbf: Umbau der S-Bahn-Strecke auf der Verbindungsbahn für Nutzung durch Fern- und Regionalverkehr	6100	336,0
Knoten Hamburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Wechsel der Betriebsführung zwischen Linien- und Richtungsbetrieb auf der Verbindungsbahn Hamburg SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Hamburg-Altona – Hamburg Hbf: Überwerfungsbauwerk zwischen Dammtor und Altona	6100	246,2
Hamburg – Berlin	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Aufwertung Knotenfunktion Wittenberge infolge von Verdichtung des SPFV und des RE Wismar – Berlin: 6 Züge gleichzeitig im Nullknoten, daher mehr Bahnsteigkapazität erforderlich, zudem Verkürzung der Reisezeit für optimierte Knoteneinbindung in Wittenberge, Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Wittenberge: zusätzliche Bahnsteigkante und Weichenverbindung; Optimierung LST für gleichzeitige Ein- und Ausfahrten; Verkürzung Zugfolgezeiten v/n Berlin und Ludwigslust	6100	18,8
Hamburg – Berlin	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Ausweitung der Kapazität aufgrund erweitertem Mengengerüst SPFV und SPNV für überholungsfreie, schnellere Trassierung des RE zur Knoteneinbindung in Wittenberge und besserer Zugverteilung zw. Nauen und Berlin-Spandau SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: drittes Gleis zw. Neustadt und Nauen (SPNV in der Mitte mit Bahnsteigen, SPFV außen ohne Bahnsteige) drittes und viertes Gleis zw. Nauen und Berlin-Spandau (Richtungsbetrieb, langsame Gleise mit Mittelbahnsteig innen)	6100	901,3

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Berlin – Halle (Saale)	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Ausweitung der Kapazität für überholungsfreie Trassierung des RE aufgrund erweitertes Mengengerüst SPFV und SPNV, Dichtes SPFV-Fahrplangerüst auf der Anhalter Bahn, Ziel: Trassierung von drei überholungsfreien, schnelleren SPNV-Trassen zwischen Berlin und Jüterbog zur Knoteneinbindung, Engpassauflösung SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: viergleisiger Ausbau Berlin Südkreuz – Ludwigsfelde inkl. Einbindung in Berlin Südende	6132	687,5
Berlin – Halle (Saale)	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund Mehrverkehr SPFV und SPNV, erweiterter Knoten Jüterbog und Überholungen durch SPFV-Züge SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Reaktivierungen von Bahnsteig Gleis 5 in Jüterbog für Züge v/n Treuenbrietzen	6132	7,7
Jüterbog – Falkenberg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Umsetzung Studentakt Jüterbog - Falkenberg auf Wunsch des Landes unter Beachtung der Mengenausweitung SPFV zwischen Berlin und Jüterbog SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Linda – Holzdorf: Begegnungsabschnitt (ohne Ausbau der Stationen) aufgrund angepasster Fahrlage als Folge der Streckenbelegung Berlin – Jüterbog	6133	39,4
Knoten Berlin	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung im hochbelasteten Abschnitt durch Optimierung LST, so dass die Durchrutschwege nicht in andere Fahrstraßen reichen SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Berlin Hbf (Nord-Süd-Tunnel): Einbau der Optionsweichen zur Herstellung weiterer Fahrstraßen	3134 / 6171	27,2
Berlin – Dresden / BER	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung im hochbelasteten Abschnitt westliche Zufahrt zum Flughafen BER SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Abzweig Selchow: Überwerfung zur niveaufreien Fahrmöglichkeit von Berlin Flughafen BER auf den Außenring	6151 / 6137	245,4

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Knoten Berlin	<p>Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung Berlin-Spandau im hochbelasteten Abschnitt, damit parallele Einfahrten/Ausfahrten von/nach verschiedenen Gleisen möglich sind, streckenreine Linienführung SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Umbau Westkopf Berlin-Spandau zur viergleisigen Einbindung der Hamburger Bahn, Zweigleisiger Ausbau der Strecke 6179 zwischen Nennhauser Damm und Berlin-Spandau, zusätzlicher Bahnsteig mit zwei Bahnsteigkanten an der Güterstrecke bzw. den beiden südlichen Gleisen</p>	6179 / 6100 / 6185	153,3
Berlin – Hamburg	<p>Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung im hochbelasteten Abschnitt, damit parallele Fahrten Hamburg – Schwerin bei gleichzeitiger erforderlicher Knoteneinbindung in Hamburg, Schwerin und Rostock möglich sind, Veränderte Fernverkehrslagen sowie Realisierung eines stündlich vertakteten SPNV ohne zusätzliche Überholungen durch den SPFV SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: durchgehende Zweigleisigkeit im Bahnhof Hagenow Land für die Relation Hamburg – Schwerin</p>	6100	10,0
Rostock – Stralsund	<p>Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Studententakt RB Rostock – Graal-Müritz, veränderte SPFV-Lage auf Mischverkehrsstrecke, Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Umbau Rövershagen zum Kreuzungsbahnhof v/n Graal-Müritz, inkl. Beseitigung des höhengleichen Bahnsteigzugangs</p>	6322	11,1
Knoten Neustrelitz	<p>Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung Neustrelitz aufgrund Knotenbildung zum Nullknoten Neustrelitz und geänderter Fahrlage SPFV SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Neustrelitz: Bau einer zusätzlichen, beidseitig angeordneten Bahnsteigkante</p>	6325	7,7
Ingolstadt – München	<p>Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung unter Wahrung der Knotenzeiten des SPFV und SPNV sowie Mehrverkehr im SPFV SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Ingolstadt – Petershausen: Ergänzung um ein drittes und viertes Gleis</p>	5501	973,1

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Lindau – München	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Ein Gleis für SGV zusätzlich zu SPV-Planungen (Verlängerung Überholgleis Bf Tannheim)	4570	9,6
Würzburg – Aschaffenburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Veitshöchheim – Würzburg Rbf: mittiges Puffergleis für den Güterverkehr (Einfahrt Würzburg Rbf)	5200	18,2
Augsburg – Ulm	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Zielfahrzeit Augsburg – Ulm (nonstop) von 26 Minuten zur Knoteneinbindung, Kapazitätsausweitung für Mehrverkehr SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Aus-/Neubaustrecke Neu-Ulm – Augsburg inkl. Anbindung von Günzburg	5302	2.038,3
Ingolstadt – Donauwörth – Günzburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Blindheim: drittes Gleis	5381	13,0
Ingolstadt – Donauwörth – Günzburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose, Anschlüsse in den Knoten Ingolstadt und Donauwörth SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Weichering: Nutzbarmachung und Anpassung des 3. Gleises für den SGV (Nutzlänge und LST)	5381	15,5
Ingolstadt – Donauwörth – Günzburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose, Anschlüsse in den Knoten Ingolstadt und Donauwörth SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Rohrenfeld: drittes Gleis für den Güterverkehr	5381	13,0

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Regensburg – Ingolstadt	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose, Anschlüsse in den Knoten Ingolstadt und Donauwörth SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Thaldorf-Weltenburg: neuer Kreuzungsbahnhof für Güterzugkreuzung	5851	12,9
München – Landshut – Regensburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Zielfahrzeit Freising – Regensburg von 76 Minuten für den Fernverkehr mit einem Zwischenhalt zur Anschlussherstellung, Fahrzeitverkürzung München – Prag und optimaler Knoteneinbindung der Züge in die Knoten in Bayern und Tschechien SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Erhöhung der Streckengeschwindigkeit auf 160 km/h	5500	587,4
München – Landshut – Regensburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Mischverkehrsstrecke, Kapazitätsausweitung aufgrund Leistungsausweitung SPNV SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Neufahrn Nord – Freising: viergleisiger Ausbau	5500	283,8
München – Landshut – Regensburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Mischverkehrsstrecke, Kapazitätsausweitung aufgrund Leistungsausweitung SPNV SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Neufahrn Nord – Freising: Einbindung viergleisiger Ausbau zur flexiblen Nutzung der Gleise	5500	54,4
Ingolstadt – München	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Mischverkehrsstrecke, Kapazitätsausweitung aufgrund Leistungsausweitung SPNV SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: drittes Gleis Dachau – München Hbf an SPFV-Gleisen	5501	454,1
Ingolstadt – München	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Petershausen: je ein seitenrichtiges Überholgleis für den Güterverkehr	5501	42,4

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Augsburg – München	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Mischverkehrsstrecke, Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose und Mehrverkehr SPFV SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Augsburg Hbf – München: Überholgleise in beide Richtungen für SGV zwischen Malching und Maisach	5581	73,3
Knoten München	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung im Bereich München-Pasing SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Augsburg Hbf – München: zusätzliche Bahnsteigkante in München-Pasing auf der Nordseite	5503	54,3
Knoten München	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung bzw. Engpassauflösung aufgrund Leistungsausweitung SPNV SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: viergleisiger Ausbau Pasing – Eichenau	5520	338,8
Landshut – Plattling	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: neuer Bahnhof Ergolding mit zwei zusätzlichen Gleisen für SGV	5634	31,9
Landshut – Plattling	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Niederaichbach KKW Isar: zwei Gleise für den SGV für Begegnung/Überholung von Güterzügen	5634	29,2
Schwandorf – Furth im Wald	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Fahrzeitkürzung München – Prag zur besseren Knoteneinbindung der Züge in die Knoten in Bayern und Tschechien und Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: zweigleisiger Abschnitt Altenschwand – Bodenwöhr Nord	5800	43,0

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Schwandorf – Furth im Wald	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Fahrzeitkürzung München – Prag zur besseren Knoteneinbindung der Züge in die Knoten in Bayern und Tschechien und Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: zweigleisiger Abschnitt Cham – Cham Schwedenschanze	5800	67,6
Schwandorf – Furth im Wald	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Fahrzeitkürzung München – Prag zur besseren Knoteneinbindung der Züge in die Knoten in Bayern und Tschechien und Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: zweigleisiger Abschnitt Weiding – Arnschwang	5800	28,1
Nürnberg – Regensburg – Passau	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung bzw. Engpassauflösung für SGV und SPNV SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Plattling: mittiges Wendegleis für SPV durch Gleisverschwenkung	5830	5,8
Nürnberg – Regensburg – Passau	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Straßkirchen: mittiges Überholgleis	5830	15,6
Nürnberg – Regensburg – Passau	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Beratzhausen: mittiges Überholgleis	5850	21,1
Nürnberg – Regensburg – Passau	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Undorf: mittiges Überholgleis	5850	15,0

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Regensburg – Ingolstadt	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Herstellung der Anschlüsse im Knoten Ingolstadt, Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Vohburg – Münchsmünster: zweigleisiger Abschnitt	5851	44,6
Würzburg - Nürnberg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose und Mehrung SPFV SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Würzburg Hbf – Rottendorf: Ausbau durch viertes Gleis Überwerfung von Streckengleis aus Fürth auf Streckengleis aus Schweinfurt sowie 5 zusätzliche Weichenverbindungen Würzburg Hbf (z.T. mit Weichenrückbau und Verschiebung von Bahnsteigen zur Gewährleistung der Längsentwicklung)	5910	264,0
München – Landshut – Regensburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose und Mehrung SPFV SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: viergleisiger Ausbau Regensburg – Obertraubling inkl. Überwerfungsbauwerk in Obertraubling	5500	467,3
München – Mühldorf	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung und neue Fahrlage SPFV München - Mühldorf - Salzburg in den Knoten München SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Umbau München-Riem mit Truderinger Spange und Daglfinger Kurve; optionale Durchbindetrasse zusätzlich erforderlich (Weiche 530 bis 528); Ersatzbauwerk (Überwerfung im Bereich München Ost Rbf) zur Entflechtung S-Bahn und übrigen Verkehr	5600	199,1
Knoten Mün- chen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Maßnahmenliste Halbstundentakt DB Netz AG 2026 (Etaprierungsmaßnahme) Kapazitätsausweitung aufgrund Leistungsausweitung SPNV und SPFV SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Optimierung Gleisvorfeld München Hbf: - Umbau Kreuzung IV in EKW (Gleis 11) - zus. Weichenverbindung Hbf – Starnberger Flügelbahnhof - Versetzung Lichtsperrsignal 216 (Gleis 15) in Richtung Weichengrenzzeichen	mehrere	5,5

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Donauwörth – Augsburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Maßnahmenliste Halbstundentakt DB Netz AG 2026 (Etappierungsmaßnahme): Veränderte Fahrlagen SPFV SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Augsburg-Oberhausen: Ertüchtigung von Gleis 170 zum Hauptgleis zur Durchführung von Zugfahrten	5300, 5305	8,1
Augsburg – Ulm	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Maßnahmenliste Halbstundentakt DB Netz AG 2026: Veränderte Fahrlagen SPFV (Etappierungsmaßnahme) SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Beseitigung höhengleicher Bahnsteigzugang Nersingen	5302	3,1
Würzburg - Nürnberg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung und direkte Einführung der SPFV-Züge aus Würzburg und Erfurt nach Nürnberg Hbf, Fahrzeitkürzung für bessere Knoteneinbindung in Nürnberg SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Fürth-Bislohe – Nürnberg Hbf: zusätzlicher Tunnel für SPFV	neu	864,3
Mühldorf – Braunau	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Mehrverkehr SPFV München – Linz – Wien über die Strecke Braunau – Simbach SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Elektrifizierung der Strecke Mühldorf – Grenze D/A (Braunau)	5600	136,4
Mühldorf – Braunau	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Ausweitung SPFV SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: neuer Kreuzungsbahnhof Julbach	5600	15,6
Hannover – Hamburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Herstellung paralleler Fahrmöglichkeiten in Celle für die S-Bahn Richtung Lehrte und den SGV Richtung Hamburg	1720	3,9

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Büchen – Lüneburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung zwischen Büchen und Lüneburg für den SGV SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Ausbau Adendorf zum verkehrlichen Kreuzungsbahnhof ergänzend zum Ausbau für den SPNV, Bau eines dritten Gleises und Herstellung von 740 m Nutzlänge in mindestens zwei der Bahnhofsgleise	1150	36,7
Lübeck – Büchen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: ergänzend zum Ausbau für den SPNV: Bau eines dritten Gleises und Herstellung von 740 m Nutzlänge in Lübeck-Hochschulstadtteil in mindestens einem der Bahnhofsgleise	1121	29,4
Lübeck – Büchen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Ratzeburg: Herstellung von 740 m Nutzlänge in den Bahnhofsgleisen	1121	6,1
Lübeck – Büchen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Lauenburg: Bau eines dritten Gleises mit 740 m Nutzlänge zur Kreuzung / Überholung von Güterzügen	1150	12,2
Lübeck – Büchen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: zweigleisiger Ausbau Mölln – Güster	1121	91,3
Knoten Hamburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Buchholz (Nordheide): Überwerfung zur niveaufreien Führung der Züge von Maschen Richtung Rotenburg	1280 / 2200	134,9

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Uelzen – Bremen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: zweigleisiger Ausbau Frielingen – Stadt Visselhövede Awanst	1960	49,0
Uelzen – Bremen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Brockhöfe Awanst: Ausbau zum Kreuzungsbahnhof für Güterverkehr inkl. Gleis für SPNV	1960	16,8
Uelzen – Bremen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Harber Awanst: Ausbau zum Kreuzungsbahnhof für Güterverkehr	1960	13,0
Uelzen – Bremen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Kirchlinteln: Ausbau zum Kreuzungsbahnhof für Güterverkehr	1960	14,9
Uelzen – Bremen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Ausbau Visselhövede zum Kreuzungsbahnhof für Güterverkehr	1960	16,7
Wolfsburg – Stendal	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Überholgleis in Oebisfelde für den Güterverkehr für Ost-West-Richtung	6185	12,3
Knoten Leipzig	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: zweigleisige Einfädelung in Leipzig-Wahren	6403	7,2

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Hamburg – Berlin	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: zusätzliche Weichenverbindung im Nordkopf von Ludwigslust	6100	3,1
Hannover - Lehrte – Braunschweig	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund Ausweitung Mengengerüst SGV und SPV, Entflechtung der Verkehre SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Überwerfung Groß Gleidungen von Beddingen in Richtung Lehrte im Ostkopf	1730 / 1772 / 1922	44,7
Wanne-Eickel – Hamburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose, Ermöglichen des Einfädels von Zügen der Relation Bremen Rbf - Maschen SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Bau eines mittigen Puffergleises hinter dem Abzw. Utbremen	2200	41,3
Oldenburg – Leer	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Stickhausen-Velde: drittes Gleis für Eigenkreuzung GV bei gleichzei- tig passierendem SPV	1520	16,7
Bremen – Oldenburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose, Herstellung paralle- ler Fahrmöglichkeiten für SGV in/aus Richtung Hude SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: zweigleisiger Ausbau der SGV-Kurve Bremen Hbf ehem. Bwn – Bre- men Hbf	1500	10,4
Bremerhaven- Wulsdorf – Bremervörde – Verden (NE- Bahn EVB)	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: zweigleisiger Ausbau Heidekultur – Wehdel	1300	28,6

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Stralsund – Sassnitz	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: zusätzlicher Systemhalt des SPFV in Lietzow zur Anschlussherstellung an den SPNV für die Region SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Verlängerung der Bahnsteige Lietzow	6321	15,5
Stralsund – Sassnitz	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Fahrzeitkürzung SPFV zur Knoteneinbindung in Stralsund und Binz SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Geschwindigkeitsanhebung Rügendamm – Lietzow auf 100 km/h	6321	16,2
Nienburg – Minden	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Ausbau Bahnhof Leese RWG zum Kreuzungsbahnhof	1741	14,7
Bremerhaven- Wulsdorf – Bremervörde – Verden (NE- Bahn)	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Verbindungsspange Waffensen – Unterstedt	1711 / 1745	18,2
Uelzen – Bre- men	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose und Mehrung SPV, möglichst vollständige Entflechtung aller Verkehre, um das gewünschte Mengengerüst zu realisieren SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Langwedel: niveaufreie Anbindung der Strecke Langwedel – Uelzen	1740 / 1960	54,6
Bremerhaven- Wulsdorf – Bremervörde – Verden (NE- Bahn)	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Ausbau Elsdorf zum Kreuzungsbahnhof mit 740 m Nutzlänge	1711	10,8

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Knoten Ham- burg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Maschen – Stelle – Ashausen: Umbau des Knotens, so dass 2 Züge parallel und niveaufrei sowohl in das außenliegende Gleis als auch in das innenliegende Gleis der Strecke Hamburg – Lüneburg ein- und ausfahren können	1281 / 1284 / 1720	155,1
Hamm – Han- nover	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: niveaufreie Fahrmöglichkeit der S-Bahnen Richtung Hannover zur Vermeidung von Konflikten mit restlichem SPV, Kapazitätssteigerung bzw. Engpassauflösung SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Wunstorf – Hannover: Überwerfungsbauwerk Seelze	1700, 1705	165,3
Hamm – Han- nover	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: zusätzliche Überholmöglichkeit für SPFV mit höherer Durchfahrtsge- schwindigkeit SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: zusätzlicher Bahnsteig Gleis 4 im Bahnhof Haste	1700	2,2
Bruchsal – Rheinsheim, Rheinsheim – Rohrbach	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: zweigleisiger Ausbau Gernsheim – Graben-Neudorf sowie Ertüch- tigung Graben-Neudorf für SGV	4132 / 3450	324,5
Mainz-Bi- schofsheim – Darmstadt Hbf	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: niveaufreie Kreuzung der Strecken Mainz – Aschaffenburg und NBS Nordanbindung Darmstadt im Bereich Abzw. Weiterstadt Stock- schneise	3530 / 3657	65,0
Groß-Gerau- Dornberg – Klein-Gerau Eichmühle	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: zweigleisiger Ausbau Groß-Gerau-Dornberg – Klein-Gerau Eich- mühle	3534	10,2

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Knoten Hannover	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Herstellung einer attraktiven Fahrzeit zwischen Hamburg und NRW durch Verbinden der ABS/NBS Hamm – Bielefeld – Hannover und ABS/NBS Hannover – Hamburg SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: eingleisige Verbindungskurve Hannover-Burg von Strecke Bielefeld – Hannover (niveaugleiche Ausfädelung) zur Strecke Hannover – Hamburg (niveaufreie mittige Einbindung)	1700 / 1710	209,1
Hannover-Vinnhorst – Maschen Pbf	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätssteigerung des Korridors und zur Fahrzeitkürzung für den SPV Erreichung der Zielfahrzeit 59 Minuten (ohne Halt in Harburg) bzw. 63 Minuten (mit Halt in Harburg) Hamburg Hbf – Hannover Hbf zur Kapazitätssteigerung des Korridors und zur Fahrzeitkürzung für den SPFV, Anschlussherstellung SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Hannover-Vinnhorst – Maschen Pbf: Bau einer Aus-/Neubaustrecke, Verlauf und Kilometrierung offen, $v_{max}$ mind. 250 – 300 km/h je nach Trassierung zur Erreichung der Zielfahrzeit 59 Minuten Hamburg Hbf – Hannover Hbf (ohne Halt in Harburg)	neu	3.499,5
Hannover-Vinnhorst – Maschen Pbf	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Dorfmark: Bau eines Güterüberholbahnhofs	neu	17,7
Hannover-Vinnhorst – Maschen Pbf	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Bispingen: Bau eines Güterüberholbahnhofs	neu	17,9
Stuttgart – Backnang – Nürnberg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Maßnahmenliste Halbstundentakt DB Netz AG 2026: Steigerung Kapazität, Fahrplanoptimierung, Anschlusssicherung (Etappierungsmaßnahme) SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: gleichzeitige Einfahrten Sulzbach	4930	12,9

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Stuttgart – Backnang – Nürnberg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Maßnahmenliste Halbstundentakt DB Netz AG 2026: Steigerung Kapazität, Fahrplanoptimierung, Anschlusssicherung (Etappierungsmaßnahme) SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Erhöhung der Einfahrtgeschwindigkeit in Waiblingen aus Richtung Backnang auf 80 km/h	4930	2,9
Knoten Stuttgart	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Maßnahmenliste Halbstundentakt DB Netz AG 2026: Steigerung Kapazität, Fahrplanoptimierung, Anschlusssicherung (Etappierungsmaßnahme) SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Stuttgart -Bad Cannstatt: Weichenverbindung für verbesserte Anbindung des Abstellbahnhofes	mehrere	11,0
Knoten Stuttgart	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Fahrzeitkürzung Mannheim – Stuttgart um rund 5 Minuten ggü. Fahrplan 2021, um in Stuttgart bessere Anschlüsse herstellen zu können (Zielfahrzeit Stuttgart – Mannheim: 31 Minuten), zudem Kapazitätserweiterung im Nordzulauf aufgrund Mehrverkehr SPFV SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Neubaustrecke im Nordzulauf Langes Feld – Stuttgart Hbf	offen	1.134,4
Knoten Stuttgart	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätserweiterung für Mehrverkehr SPNV <sup>5</sup> SPFV/SGV-Wirkung: mittelbar Beschreibung der Maßnahme: Stuttgart Hbf – Stuttgart-Feuerbach: Neubau/Reaktivierung Bestandsstrecke („P-Option“) mit Einbindung in den Zulauf Bad Cannstatt	4800	167,6
Stuttgart – Singen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätserweiterung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Böblingen: mittiges Wartegleis für GV Richtung Kornwestheim	4860	28,0

<sup>5</sup> Zudem mögliche Entlastungsstrecke während der Bauphase des neuen Nordzulaufs

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Stendal – Uelzen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Zweigleisigkeit Veerßen – Uelzen In der Relation Uelzen – Stendal	6899	44,8
Knoten Ludwigshafen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Ludwigshafen-Mundenheim: zweigleisige Einbindung des Gbf Ludwigshafen in die Strecke Richtung Schifferstadt + zwei Weichenverbindungen vom mittigen Puffergleis 503 ins Gleis 502 (Richtung Gbf und Richtung Lu-Rheingönheim)	3280 / 3401	20,0
Knoten Ludwigshafen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: zwei Weichenverbindungen in Ludwigshafen Hbf hoch (Süd): 1.) durchgehende Zweigleisigkeit der Strecke 3522 2.) Verbindung von südlichem Bahnsteiggleis Ludwigshafen Hoch nach Gleis 12 ohne Bahnsteig in gleicher Richtung (östlich der Bahnsteige)	3401 / 3522	15,6
Gemünden – Würzburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Veitshöchheim – Würzburg Rbf: mittiges Puffergleis für SGV (Einfahrt Würzburg Rbf)	5200	63,3
Gemünden – Würzburg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Gemünden: mittiges Puffergleis für 740 m lange Güterzüge Würzburg – Aschaffenburg	5200 / 3825 / 5230	11,1
Memmingen - Lindau	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Kißlegg: zusätzliches Überhol-/Begegnungsgleis für SGV	4550 / 4560	8,1

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Nienburg – Minden	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Nienburg: Überwerfung für die Relation Minden -> Verden	1740 / 1741	62,7
Bremerhaven- Wulsdorf – Bremervörde – Verden (NE- Bahn)	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose, Engpassauflösung zur Schaffung einer leistungsfähigeren Umfahrungsmöglichkeit für den Knoten Bremen SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Elektrifizierung Bremerhaven-Wulsdorf – Bremervörde	1300	115,2
Bremerhaven- Wulsdorf – Bremervörde – Verden (NE- Bahn)	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose, Engpassauflösung zur Schaffung einer leistungsfähigeren Umfahrungsmöglichkeit für den Knoten Bremen SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Elektrifizierung Rotenburg – Bremervörde inkl. der neu zu bauenden Kurve Waffensen – Unterstedt	1711	114,2
Sandersleben – Halle	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Kreuzungsgleis Nauendorf zur Erfüllung des Mengengerüsts SGV	6344	5,3
Berlin – Lehrte	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Weichenverbindungen Wustermark zur Kapazitätssteigerung	6107 / 6185	7,7
Berlin – Lehrte	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Überholgleis Rathenow	6185	22,4

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Knoten Leipzig	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: mittiges Wartegleis Leipzig-Plagwitz für den Güterverkehr zum Abkreuzen der S-Bahn	6383	35,0
Würzburg – Nürnberg	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: mittiges Wendegleis Neustadt (Aisch) für den Personenverkehr mittels Gleisverschwenkung	5910	26,1
Stuttgart – Horb – Singen	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: mittiges Überholgleis Wurmlingen – Tuttlingen für den Güterverkehr	4600	41,1
Memmingen - Lindau	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Neubau Kreuzungsgleis Buxheim für den Güterverkehr	4570	27,8
Knoten Han- nover	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose, Entmischung des Güterverkehrs und der S-Bahn SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Lehrte West – Lehrte Nord: Überwerfung	1750	109,4
Knoten Han- nover	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Kapazitätsausweitung aufgrund SGV-Prognose, Entmischung der Güterverkehrsströme Celle – Hildesheim und Lehrte – Braunschweig SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Ostkopf Lehrte: zusätzliche Gleisachsen und Weichen	mehrere	27,4

Strecke / Knoten	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan Beschreibung der Maßnahme	Strecken- Nummer	GWU- Kosten [Mio. €]
Knoten Mannheim	Verkehrliches Ziel laut Zielfahrplan: Fahrzeitkürzung SPFV um 1 Minute ggü. Fahrplan 2021 zum Erreichen der erforderlichen Zielfahrzeiten Richtung Basel SBB (95 Minuten) und Stuttgart (31 Minuten) zur Anchlusserrreichung SPFV/SGV-Wirkung: unmittelbar Beschreibung der Maßnahme: Mannheim Hbf: Schnellfahrweichen im Südkopf Mannheim für schnellere Ein- und Ausfahrten	4080	180,7
<b>Summe bedarfsplanrelevante Maßnahmen für den Deutschlandtakt</b>			<b>48.505,3</b>

T:\2201-BMVI, Bundesverkehrswegeplan\L2 Ergebnisse\L22  
BerichteDokumentation\Abschlussbericht\2021-08-17\_Infraliste Bewertung\_2-00.docx